

Edmund Rehwinkel

1899 - 1945	geboren am 28. Januar 1899 in Westercelle, Landkreis Celle seit 1928 verheiratet mit Frau Anna, geb. Hagemann zwei Söhne, eine Tochter selbstständiger Landwirt in Westercelle Soldat in beiden Weltkriegen
1945 – 1964	Kreisbauernvorsteher bzw. Kreislandwirt des Landkreises Celle
1946	Landrat des Landkreises Celle
1946 – 1950	Mitglied des Kreistags Celle
1947 – 1971	Mitbegründer und erster Präsident des Landesverbands Niedersächsisches Landvolk Mitbegründer und Vorsitzender des Landvolk-Kreisverbands Celle
1949 – 1964	Präsident der Landwirtschaftskammer Niedersachsen Vizepräsident des Verbands der Landwirtschaftskammern
1948 – 1954	Vizepräsident des Deutschen Bauernverbands
1954 – 1959	Mitglied des geschäftsführenden Dreierpräsidiums des Deutschen Bauernverbands, seit 1955 dessen Sprecher
1955 – 1969	Vizepräsident des Verbands der Europäischen Landwirtschaft (CEA)
1959 – 1969	Präsident des Deutschen Bauernverbands
1958 – 1961	Mitglied des Wirtschafts- und Sozialausschusses der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (EWG)
1960 – 1962 und 1967	Präsident des Ausschusses der berufsständischen Organisationen der Landwirtschaft der EWG-Länder (COPA)
1964 – 1969	Vorsitzender des Zentralausschusses der Deutschen Landwirtschaft
1949 - 1974	Mitglied des Verwaltungsrats der Landwirtschaftlichen Rentenbank, ab 1955 stellvertretender Vorsitzender und ab 1963 Vorsitzender
1966 – 1969	Mitglied des Exekutivausschusses des Internationalen Verbands landwirtschaftlicher Produzenten (IFAP) weitere ehrenamtliche Tätigkeiten in zahlreichen Organisationen im Bereich der Land-, Agrar- und Ernährungswirtschaft
1977	verstorben am 2. Februar 1977 in Westercelle